



### Legende

2729\_2024BF-2PL\_1\_Befunde

2729\_2024\_BF\_2\_PL\_1\_Grabungsgrenze

Flurstuecke\_1910

Untersuchungsflaeche 2024

Bebauung\_bis\_1944

Verdachtsgrad auf Funde

Gering

Hoch

Mittel

Das Luftbild von 1944 zeigt die Zerstörung des Vorderhauses, des linken und rechten Flügels sowie des ersten Hinterhauses. Das zweite Hinterhaus blieb verschont. Der Zustand des zweiten Hinterhofs mit Keller ist unklar. Die Fläche des Grundstücks in der Wilhelmstraße 55 wurde entsprechend dem Verdachtsgrad auf Fundstücke mit Farbe markiert (rot: hoher Verdacht, gelb: mittlerer Verdacht, grün: geringer Verdacht). Weitere Fundstücke aus der Galerie Fritzsche befinden sich wahrscheinlich in den noch nicht freigelegten Teilen der Keller des Vorderhauses und des ersten Hinterhauses (ca. 550 m²). Für diesen Bereich wird eine vollständige Ausgrabung empfohlen. Die Keller des zweiten Hinterhofs sind möglicherweise von einem Bombenangriff betroffen. Dort werden Suchschurfen zur Kontrolle empfohlen. Weitere Keller im hinteren Teil des Grundstücks sind verschont geblieben und wurden wahrscheinlich bereits 1943 oder 1944 geräumt, sodass keine weiteren Ausgrabungen erforderlich sind.